

# Ein Leben mit Süchtigen

Tagung der Arbeitsgemeinschaft Suchthilfe

VON HANNA PASSLICK

■ **Bielefeld.** Etwa 15.000 Suchtabhängige leben derzeit in Bielefeld. Viele von ihnen haben Familien, führen Beziehungen. Doch die Partner der Betroffenen leiden unter diesem Zusammenleben. Für sie ist es mit Angst, Stress und einem großen Verantwortungsgefühl verbunden. Das kann zu psychischen Belastungen führen. Die Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft Suchthilfe hat diese Problematik jetzt aufgegriffen.

„Sucht in Beziehungen“ hieß das Thema der Veranstaltung im Hotel Lindenhof mit rund 70 Teilnehmern. Unter ihnen ist auch Christine Buschmann. Die Bielefelderin leitet die Angehörigengruppe „Kraftquelle“. Sie bietet Menschen, die in ihrer Familie mit Suchtkranken zu tun haben, die Möglichkeit, sich auszutauschen. „Wir haben vor Jahren festgestellt, dass es für Angehörige nur wenige Hilfsangebote gibt“, sagt Busch-

mann. Die Betroffenen würden mit allen Mitteln versuchen, ihre Familie aufrecht zu erhalten. „Alles andere würden viele als eigenes Scheitern empfinden“, so die Gruppenleiterin.

Der Alltag mit einem Suchtkranken erschwere vieles. Oft sei es kaum mehr möglich, eigenständige Wege zu gehen. „Deshalb haben wir diese Selbsthilfegruppe gegründet“, sagt Buschmann. Das war vor 18 Jahren. Heute habe sich vieles zum Positiven entwickelt. Das Angebot für Angehörige sei enorm gewachsen, die Probleme der Partner und Familien würden endlich wahrgenommen.

Beispielhaft dafür ist die Tagung der AG Suchthilfe Bielefeld, die jetzt im 30. Jahr stattfand. Einen Tag lang hörten die Teilnehmer Vorträge zu Folgeschäden und möglichen Lösungsansätzen für Angehörige von Suchtkranken. Nach einer Mittagspause ging es weiter in kleinen Arbeitsgruppen. Dort besprachen die Teilnehmer die verschiedenen Aspekte von Be-

ziehungen. „Das, was hier passiert, ist bundesweit modellhaft“, sagt Heinz-Willi Lahme. Der Sozialarbeiter der Fachklinik in Bad Fredeburg hat ebenso wie Dr. Martin Reker vom Evangelischen Krankenhaus in Bielefeld tagtäglich mit Suchtkranken und deren Angehörigen zu tun.

In Bielefeld ist die Zahl stationärer Hilfsangebote für Angehörige von Suchtkranken relativ übersichtlich. Wesentlich größer ist das Angebot für ambulante Hilfestellungen. Bei der Orientierung kann die Homepage der AGS helfen. Unter [www.ag-suchthilfe-bielefeld.de](http://www.ag-suchthilfe-bielefeld.de) sind offizielle Beratungsangebote, zum Beispiel vom Caritasverband, der Suchthilfe Bethel oder der Drogenberatung, aufgelistet. Aber auch Selbsthilfangebote lassen sich dort finden. Wie das von Christine Buschmann und ihrer Angehörigengruppe „Kraftquelle“. Die Gruppe trifft sich donnerstags von 17 bis etwa 19.30 Uhr in der „Tagesklinik Sucht“ an der Gadderbaumer Straße 33.

## BMW hinterlässt 11.000-Euro-Schaden

■ **Bielefeld (jr).** Die Polizei sucht seit Samstag den Fahrer eines dunklen BMW, der sich nach einem Unfall auf der Oldentruper Straße unerlaubt entfernte. Gegen 0.10 Uhr soll sich der dunkle Wagen mit überhöhter Geschwindigkeit von rechts kommend plötzlich vor einem Peugeot auf dem Linksabbiegestreifen in Richtung Potsdamer Straße eingeordnet haben und noch bei Gelb abgebogen sein. Der Peugeot-Fahrer wich nach rechts aus, um einen Zusammenstoß zu vermeiden, und kollidierte dort mit einem Audi A3. Beide Autos wurden dabei stark beschädigt und mussten abgeschleppt werden. Der BMW aber setzte seine Fahrt fort. Es entstand Sachschaden in Höhe von 11.000 Euro. Hinweise auf den Verursacher an die Polizei unter Tel. (05 21) 54 50.

## Stadtwerke planen Fernwärmeausbau

■ **Bielefeld (mh).** Die Stadtwerke Bielefeld wollen ihr Fernwärmenetz ausbauen. Am Donnerstag, 23. Januar, um 18 Uhr können sich die Kunden der Stadtwerke über das Vorhaben informieren. In einem zweistündigen Vortrag im Haus der Technik, Jahnplatz 5, wird unter anderem über die Fördermöglichkeiten für den Ausbau referiert. Der Vortrag ist für Kunden der Stadtwerke kostenfrei. Anmeldungen unter Tel. (05 21) 51 44 17 oder per E-Mail an [hdt@stadtwerke-bielefeld.de](mailto:hdt@stadtwerke-bielefeld.de)

## Infoabend über Ganzttag

■ **Bielefeld (mh).** Das Max-Planck-Gymnasium stellt sein Ganzttagsschulkonzept vor. Die Eltern der Viertklässler haben am Donnerstag, 23. Januar, 20 Uhr, die Möglichkeit, sich über die Angebote und Anforderungen einer gebundenen Ganzttagsschule zu informieren. Seit dem Schuljahr 2010/11 wird das Max-Planck-Gymnasium als Ganzttagsschule geführt.



Sprechen über die Probleme Angehöriger: Ingrid Brackmann, Daniel Müller, Christine Buschmann, Heinz-Willi Lahme, Christa Großmann und Dr. Martin Reker (v.l.). FOTO: HANNA PASSLICK

## FAMILIENCHRONIK

### Geburststage

**Bielefeld.** Herta Buekenhout, 98 J.; Christa Oberwetter, 82 J.; Waldemar Erich, 84 J.; Anneliese Diekmann, 90 J.; Brigitte Dellbrügge, 70 J.  
**Bethel.** Doris Stählin, 75 J.  
**Brackwede.** Klaus Brink, 72 J.; Heinz Röglin, 83 J.  
**Friedrichsdorf.** Gisela Twelker, 70 J.; Gisela Voß, 74 J.  
**Gadderbaum.** Edith Wiebring, 94 J.  
**Heepen.** Fritz Reimann, 93 J.  
**Jöllenebeck.** Werner Meier, 75 J.; Helmut Welling, 82 J.; Frieda Möller, 91 J.  
**Lipperreihe.** Ernst-Wilhelm Lamprecht, Hartmut Müller, Christa Schröder.  
**Milse.** Gerhard Rosenhäger, 89 J.; Hildegard Rau, 93 J.  
**Oerlinghausen.** Manfred Sor-

ge, Ingrid Oexmann.  
**Oldentrup.** Marianne Ringel, 78 J.  
**Quelle-Brock.** Brunhild Callicies, 78 J.  
**Schloß Holte-Stukenbrock.** Dietrich Mertins, 78 J.  
**Senne.** Marianne Goldbeck, 75 J.; Elfriede Günter, 90 J.; Elli Hoter, 85 J.; Helga Fase, 83 J.; Ingrid Wulle, 82 J.; Irmhild Reckmeier, 81 J.; Gisela Scheer, 74 J.  
**Sennestadt.** Elly Bockhorst, 80 J.; Amanda Sowa, 91 J.  
**Stieghorst-Hillegossen.** Dietrich Meißner, 75 J.; Heinrich Schlichthaber, 85 J.; Kurt Nehling, 87 J.  
**Ubbedissen-Lämershagen.** Reinhold Kulka, 70 J.; Gertrud Dracke, 82 J.; Klaus Illmer-Kephalides, 88 J.  
**Ummeln.** Günter Sirges, 79 J.

### Neue Westfälische

**Chefredakteur:** Thomas Seim  
**Stellv. Chefredakteur:** Carsten Heil  
**Newsdesk:** Leitung Jörg Rinne, Mitglied der Redaktion

Politik, Nachrichten: Dirk Müller; OWL: Sigmar Müller-Gerbes; Wirtschaft: Stefan Schelp; Kultur/Medien: Stefan Brams; Sport: Torsten Ziegler; nw-news: Stefan Gerold; Reporter: Hubertus Gärtner, Matthias Bungeoth, Bernhard Hänel, Jobst Lüdeking  
Sonderaufgaben: Heidi Hagen-Pekdemir; Wissenschaftskorrespondent: Eckhard Sohn; Politische Korrespondentin: Alexandra Jacobson (Berlin)  
Lokales: Lothar Schmalen  
Andrea Rolfes (Ltg. lokaler Newsdesk)  
Redaktionstechnik: Stefan Weber

Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unangeforderter eingedruckter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

**Verantwortlicher Anzeigenleiter:**  
Michael-Joachim Appelt  
Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 49 vom 1. Januar 2014.  
**Monatlicher Bezugspreis** bei Trägerzustellung 27,30 EUR, bei Postzustellung 30,80 EUR; je-

Anschrift für Redaktion und Verlag: Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niederstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, Telefon (05 21) 5 55-0, Telefax 5 55-3 48 und -3 49.

## NOTDIENSTE

### Ärzte

**Notfallpraxis,** 16.00 bis 22.00, Tel. Erwachsene: (05 21) 1 36 92 92; Kinder: (05 21) 1 36 91 91, Teutoburger Str. 50.  
**Notfallinformation (Hausbesuche/Augen-/Hals-Nasen-/Ohren-Ärzte),** aus anderen Ortsnetzen mit Bielefelder Vorwahl: Tel. (05 21) 11 61 17, Notfallinformation.

### Zahnärzte

**Bielefeld,** Sprechstunden 15.00-18.00 und nach tel. Vereinbarung, Tel. (0521) 44 24 64.

### Apotheken

**Bielefeld.** Egge-Apotheke, Deckerstr. 52-54, Gadderbaum, Tel. (0521) 14 04 43.  
**Infos zu diensthabenden Apotheken,** Tel. (08 00) 0 02 28 33, [www.akwl.de](http://www.akwl.de) sowie als Aushang an jeder Apotheke.

### Notrufe

**Telefonseelsorge,** Tel. (0800) 1 11 01 11 o. (0800) 1 11 02 22.  
**Mädchenhaus,** Zufluchtstätte, Rentestrr., Tel. (0521) 2 10 10.  
**Kinder- u. Jugendtelefon,** 15.00 bis 19.00, Tel. (0800) 111 03 33.

### Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

**Aboservice:** (0521) 555-888  
**Anzeigenservice:** (0521) 555-333  
**Kartenvorverkauf:** (0521) 555 444  
**Anzeigenberater:** (0521) 555 540

E-Mail: [bielefeld@nw.de](mailto:bielefeld@nw.de)

Lothar Schmalen (los)	55 55-71	Ariane Mönikes (ari)	-85
Andrea Rolfes (ar)	-81	Ansgar Mönter (mönt)	-74
Alexandra Buck (buck)	-83	Jens Reichenbach (jr)	-76
Kurt Ehmke (kurt)	-84	Joachim Uthmann (aut)	-92
Thomas Güntter (gün)	-93	Brackwede/Sennestadt/Senne:	
Heidi Hagen-Pekdemir (ha)	-325	Susanne Lahr (sl)	4 89 55-21
Sebastian Kaiser (bast)	-88	Thomas Kopsieker (tok)	4 89 55-22
Arno Ley (ako)	-82	Silke Kröger (sik)	4 89 55-23

**Steinhagener Betten- und Matratzen-Service**  
Wartenberg oHG  
15 Jahre

**WSV 2014**  
**Winterschlussverkauf**  
vom 20.01. bis 15.02.

**Boxspringbett**

140/200cm ~~2.452,-~~ **1.299,-** Lieferbare Größen: 160-180-200/200cm  
~~3.206,-\*~~ **1.799,-** \* = UVP Hersteller

Massivholz-Box mit Tonnen-Taschenfederkern (500 Federn/m<sup>2</sup>), Matratzen Tonnen-Taschenfederkern (500 Federn/m<sup>2</sup>, Kaltschaum-Topper, Stoff oder Textilleder, mehrere Farben möglich.

**ROMA**

7 Zonen-Kaltschaum Matratze. RG40. Höhe ca. 15cm. Bezug bis 60°C waschbar.

~~379,-\*~~ **299,-** Lieferbare Größen: 80-90-100/190cm, 80-90-100/200cm \* = UVP Hersteller

**PALERMO**

7 Zonen-Kaltschaum Matratze. RG60. Höhe ca. 22cm. Bezug bis 60°C waschbar.

**Gratis dazu:** Nackenstützkissen im Wert von 79,95 €

~~899,-\*~~ **599,-** Lieferbare Größen: 80-90-100/190cm, 80-90-100/200cm \* = UVP Hersteller

**TEMPUR**

Sensation, Cloud oder Original-Tempurmatratze, 19cm Höhe

**Gratis dazu:** Nackenstützkissen im Wert von 99,- €

~~1.098,-~~ **1.098,-** Lieferbare Größen: 80-90-100/190cm, 80-90-100/200cm UVP Hersteller

**WSV** [www.steinhagener-matratzen.de](http://www.steinhagener-matratzen.de) **WSV**

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 9.00h - 13.00h & 15.00h - 18.30h  
Samstag 9.00h - 14.00h

**Hier finden Sie uns:**

Waldbadstr. 9-13 33803 Steinhagen Tel: 05204/3863 Fax: 05204-888441	Jöllenecker Str. 143 33613 Bielefeld Tel: 0521/9892192	Elbeallee 45-47 33689 Bielefeld Tel: 05205/7299664	Salzuffer Str. 14 33719 Bielefeld Tel: 0521/98638448
--	--	--	--